







Sardegna IGT

Cantina Su'entu Su'Nico Bovale 2023

CHF 29.90

 75cl
 15.5%
 Sardegna
 Bovale
AN 3025723

Degustationsnotiz

Komplexe, vielschichtige Aromatik nach reifen Kirschen, Brombeeren und dezenten Röstaromen. Am Gaumen konzentriert, dicht und mit viel Druck, die feinkörnigen Tannine sind harmonisch intergriert und verleihen dem Wein einen langanhaltenden Abgang.

Herstellung

Die Trauben werden in den kühlen Nachtstunden gelsen, sorgfältig selektiert und schonend verarbeitet. Die Maischgärung ist bewusst kurz gehalten, um die Frische und Eleganz des Weines zu betonen. Der Ausbau findet zu gleichen Teilen im Stahltank, grossen Holfässern und Zement-Tanks statt.

Trinkreife

Jahrgang + 7 Jahre

Geniessen zu

Einem saftigen Stück Fleisch!

Produzent

Das Wort «Su'entu» bedeutet im lokalen Dialekt der Sarden «Wind» und steht für dieses Element, das in Sardinien allgegenwärtig ist.

Das Weingut liegt im Süden von Sardinien, etwa eine halbe Stunde ausserhalb der Hauptstadt Cagliari. Su'entu ist der verwirklichte Traum von Salvatore Piloni, von seinen Freunden «Tore» genannt. Der quirliche Sarde ist ein echter Selfmade-Geschäftsmann und hat sein Geld mit dem Aufbau einer Parfümerie-Kette gemacht. Mit gut 60 Jahren ist er dann noch einmal durchgestartet und hat einen kargen Hügel mit 80 Hektaren Land und einigen Reben darauf gekauft. Innert weniger Jahre hat er nun den Rebbestand auf 44 Hektaren ausgebaut und eine moderne Kellerei entstehen lassen. Tore hat sich nicht nur dieser neuen Herausforderung gestellt, sondern auch seine drei Kinder mit dem «Wein-Virus» angesteckt. Sein Sohn Nicola kümmert sich mit Leidenschaft um die Reben, seine Töchter Valleria und Roberta zeichnen für Verkauf und Marketing, sowie für die Administration verantwortlich.

Region

Weinanbau hat auf Sardinien Tradition: Zwischen dem 15. und 18 Jahrhundert führten die Spanier neue Rebstöcke ein und pflegten den Weinbau auf Feldern inmitten alter Wälder oder zwischen riesigen Granitfelsen, nicht weit vom azurblauen Meer entfernt. Auf einer Fläche von 26'000 Hektaren wird hier vor allem der berühmte rote Cannonau angebaut, dazu kommen Carignano und der weisse Vermentino.